

## Beschlussvorlage

Amt:	Abteilung IV	Datum:	17.03.2022
Bearbeiter:	Anke Emken	Vorlage Nr.:	2022/105

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Ordnungs- und Feuerschutzausschuss Verwaltungsausschuss	Ö N	29.03.2022	Vorberatung Entscheidung

### Betreff:

Ausbau der Standorte von Defibrillatoren im Gemeindegebiet; Vorstellung der diversen Modelle und deren Funktionen durch die Firma Anker-Med

### Schilderung der Sach- und Rechtslage

In der letzten Sitzung des Fachausschusses und in der nachfolgenden Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde beschlossen, die Standorte von Defibrillatoren im Gemeindegebiet deutlich auszubauen. Im Detail wurde festgelegt, die Defibrillatoren im Rathaus und im Erlebnisbad nach außen zu verlagern und entsprechend aufzurüsten. Zusätzlich sollte mit anderen Trägern geklärt werden, ob im Innenbereich vorhandene Geräte nach außen verlagert werden könnten. Für die Ortschaften Osterforde, Bockhornerfeld, Bredehorn und Ellenserdammerersiel sollten Defibrillatoren beschafft werden.

Über das LEADER-Projekt sollte ein Förderantrag gestellt werden.

Entsprechend diesem Beschluss wurde für das LEADER-Projekt ein Antrag vorbereitet. Leider wurde darauf bereits mündlich mitgeteilt, dass vor 2023 keine Mittel mehr zur Verfügung stehen. Ein vorzeitiger Beginn der Maßnahme würde eine Förderung ausschließen. Daher wäre zu entscheiden, ob der Ausbau des Angebotes so weit hinausgezögert werden sollte oder eine zeitnahe Umsetzung ohne LEADER-Förderung erfolgen soll.

In der Zwischenzeit ergaben sich folgende Erkenntnisse:

- Der BV Bockhorn wäre bereit, das vorhandene Gerät nach außen zu verlagern. Allerdings ist der Sportplatz mit einem Zaun versehen, so dass eine Anbringung am Gebäude auch keinen freien Zugang bieten würde.
- Die Kirchengemeinde hat sich auf die Anfrage wegen des dort vorhandenen Gerätes noch nicht gemeldet.
- Die Firma Carstengerdes, Am Jadebusen, verfügt über ein Gerät und wäre grundsätzlich auch bereit, es nach außen zu verlagern.
- Laut Information der Firma Anker-Med sind auch Geräte bei der Firma Wohnwelt von Harten und beim MSC Moorwinkelsdamm vorhanden.

Vor einiger Zeit setzte sich die Firma Anker-Med mit der Verwaltung in Verbindung und bot

eine Vorführung der verschiedenen auf dem Markt angebotenen Modelle und deren Funktionen an. Verwaltungsintern erfolgte eine Vorführung am 18.02.2022. Daran nahmen der Bürgermeister und Frau Emken teil. Dabei wurde deutlich, wie viele verschiedene Modelle mit unterschiedlicher Handhabung es gibt. Insbesondere ist festzustellen, dass z. B. eine visuelle Anweisung besser umsetzbar ist als eine rein akustische Anweisung. Einige Geräte geben einen Hinweis, dass ein Schock auszulösen ist, bei anderen erfolgt dies automatisch. Eines der angebotenen Geräte beinhaltet sogar einen Hinweis, ob die Thoraxkompressionen mit der wirkungsvollsten Tiefe und Frequenz ausgeübt werden.

Aufgrund der großen qualitativen – aber natürlich auch preislichen Unterschiede - wurde Herr Janßen gebeten, die Geräte auch noch einmal im Fachausschuss vorzustellen.

Die beim Beschlussvorschlag vom 12.01.2022 zugrunde gelegten Kosten für Beschaffungen bezogen sich auf relativ günstige Geräte. Sollte beschlossen werden, sich für qualitativ höherwertige, aber auch kostenintensivere Geräte zu entscheiden, müssten höhere Kosten als die bisher eingeplanten knapp 10.000,00 € eingeplant werden.

Da eine Förderung durch das LEADER-Projekt zumindest für eine zeitnahe Umsetzung nicht in Betracht kommt, schlägt die Verwaltung vor, zu versuchen, Sponsoren für das Projekt zu gewinnen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Im Falle einer Beschaffung höherwertiger Geräte werden sich höhere Kosten ergeben, als im Beschlussvorschlag vom 12.01.2022 eingeplant. Es wird versucht, für die Neubeschaffung der Geräte Sponsoren zu finden.

Es sollten für die Gesamtmaßnahme 15.000,00 € eingeplant werden.

### **Beschlussvorschlag**

In Ergänzung des Beschlussvorschlags vom 12.01.2022 wird Folgendes vorgeschlagen:

Für die geplanten Neubeschaffungen sollten Geräte mit visueller Anweisung und einer Überprüfung der Thoraxkompressionen eingeplant werden. Diese Beschaffung wird ausgeschrieben.

Es wird versucht, für die Beschaffung einzelner Geräte Sponsoren zu finden.

Die Zusatzausstattung der bereits vorhandenen Geräte für eine Anbringung im Außenbereich wird schnellstmöglich umgesetzt.

Für die Maßnahme werden Gesamtkosten von 15.000,00 € eingeplant.

Krettek  
Bürgermeister